

Betreff: WG: Nachtrag Förderantrag bahnbegleitender Radweg Haslohfurth bis Meeschensee

Anlage zur Niederschrift

vom 03.09.2020

TOP 7

Von: Birnbaum, Heiko <Heiko.Birnbaum@segeberg.de>

Gesendet: Dienstag, 1. September 2020 08:55

An: Haß, Christine <christine.hass@norderstedt.de>

Betreff: AW: Nachtrag Förderantrag bahnbegleitender Radweg Haslohfurth bis Meeschensee

Hallo Frau Haß,

ich habe die Unterlagen jetzt vom Tiefbau zurück bekommen.

Wir können dieZuwendung auf 327.500,-€ erhöhen.

Mehr ist aber nicht möglich, da die hohen Kosten hauptsächlich durch die forstwirtschaftliche Nutzung entstehen.

Mit freundlichen Grüßen
Heiko Birnbaum

Heiko Birnbaum
Klimaschutz
Kreis Segeberg
Kreisplanung, Regionalmanagement, Klimaschutz
Jaguarring 16
23795 Bad Segeberg
Tel.: +494551/951-9522
Fax: +494551/951-99817
E-Mail: Heiko.Birnbaum@segeberg.de
Internet: www.segeberg.de

Aus aktuellem Anlass finden keine Sprechzeiten statt.

Nur bei wichtigen Gründen, erhalten Bürger*innen im Einzelfall einen vorher abgestimmten Termin.

Von: Hass, Christine <christine.hass@norderstedt.de>

Gesendet: Montag, 10. August 2020 13:52

An: Birnbaum, Heiko <Heiko.Birnbaum@segeberg.de>

Betreff: Nachtrag Förderantrag bahnbegleitender Radweg Haslohfurth bis Meeschensee

Hallo Herr Birnbaum,

anbei wie besprochen der Nachtrag zum ursprünglichen Förderantrag.

Die Mehrkosten begründen sich mehrheitlich durch:

1. die aus den Flächenverhandlungen entstandene Voraussetzung der Befahrbarkeit der gesamten Trasse durch Schwerlastfahrzeuge der Landesforsten und die damit erforderliche Verbreiterung der Trasse, dem signifikant kostenaufwändigeren Wegeaufbau sowie der Herstellung eines Seitenstreifens mit entsprechendem Aufbau, der den Forstfahrzeugen zum Verlassen der Trasse, ohne die Kante des Radwegs stetig abzubrechen, dienen soll.
2. die Verbreiterung der Straße Elfenhagen an der Einmündung des Weges, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
3. die Verlegung des Reitwegs, damit Fuß- und Radverkehr auf der mehrheitlichen Länge der Trasse vom Reitverkehr räumlich getrennt stattfinden können.
4. die intensiven Vor- und Erdarbeiten insbesondere in Bezug auf Baumfällungen, die in ihrem Umfang vor Vermessung und Planung schwer geschätzt werden konnten.

5. die allgemeine Preissteigerung im Bausektor.

Genügt das für die Beurteilung der zusätzlichen Kosten?

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Christine Haß

Christine Haß
Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und
Liegenschaften
Sachgebiet Verkehrsflächen
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Telefon +49 40 535 95-366
Mobil +49 170 4894300
FAX +49 40 535 95 -87366

Internet **norderstedt.de**
E-Mail christine.hass@norderstedt.de



Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail oder von Teilen dieser Mail ist nicht gestattet.

Wir haben alle verkehrsmässigen Massnahmen unternommen, um das Risiko der Verbreitung virenbefallener E-Mail zu minimieren, dennoch raten wir Ihnen, Ihre eigenen Virenkontrollen auf alle Anhaenge an dieser Nachricht durchzufuehren. Wir schliessen die Haftung fuer jeglichen Verlust oder Schaeden durch virenbefallene E-Mail aus.

Stadt Norderstedt
Die Oberbuengermeisterin

<http://www.norderstedt.de>